

LANDTAGSEINGABEN
DES
VERBANDES NIEDERSÄCHSISCHER
STRAFVOLLZUGSBEDIENSTETER

VNSB

(Stand: März 2019)



Landesvorsitzender



Tel.: 05551 - 61523
Mobil: 0176 11446666
E-mail: Uwe.Oelkers@vnsb.de

www.vnsb.de

Landesvorsitzende



Michael Haustein
stellv. Landesvorsitzender



Oliver Mageney
stellv. Landesvorsitzender



Friedhelm Hufenbach
Landesgeschäftsführer



Thomas Gersema
Landesschatzmeister



Engelbert Janßen
Landesschriftführer

Vorwort

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,
sehr geehrte Damen und Herren Landtagsabgeordnete,

der VNSB hat sich seit vielen Jahren aktiv an der Ausgestaltung des Justizvollzuges beteiligt. Auch mit dieser Landtagseingabe möchten wir als die Fachgewerkschaft für den Justizvollzug in Niedersachsen weiter mitarbeiten, die Bedingungen des Justizvollzuges in Niedersachsen zu verbessern. Die hier vorgestellten Forderungen sind nach unserer Meinung die aktuell wichtigsten Maßnahmen, die angegangen werden müssten.

Der Landesvorstand und die Gremien des VNSB haben es sich bei der Ausarbeitung nicht leicht gemacht. Zum einen, weil wir uns durchaus über die finanziellen Rahmenbedingungen des Landes bewusst sind, zum anderen, weil es zum Teil gesetzlichen Regelungsbedarf gibt. Der VNSB sieht aber vor dem Hintergrund der derzeitigen Einnahmesituation im Landeshaushalt durchaus Handlungsspielraum. Wir sind der Auffassung, dass die Umsetzung unserer Anregungen den anerkannt hochwertigen Justizvollzug in Niedersachsen zukunftsweisend sichert.

Wenn Sie sich mit unserer Landtagseingabe beschäftigen, denken Sie an unsere bisherige erfolgreiche Zusammenarbeit. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen und freuen uns auf den Meinungsaustausch.

Zum Haushaltsjahr 2020 übersenden wir Ihnen 3 Landtagseingaben, welche Sie bitte einzeln bewerten.

Der VNSB - Landesvorstand



Landtagseingabe Nr. 1

Dienst zu ungünstigen Zeiten

Um die Attraktivität des Wechsel-/Schichtdienstes zu gewährleisten, stellen wir als Mindestforderung die Erhöhung der Zulagen für tatsächlich geleistete Dienste wie folgt auf:

- an Sonntagen und gesetzlichen Wochenfeiertagen - 7,00 € / Stunde
- an Samstagen nach 13:00 Uhr - 5,00 € / Stunde
- an den Sonn- und Feiertagen in der Zeit zwischen 20:00 Uhr und 06:00 Uhr
9,00 € / Stunde
- an den übrigen Tagen in der Zeit zwischen 20:00 Uhr und 06:00 Uhr
6,00 € / Stunde



Landtagseingabe Nr. 2

Ein Personalbedarf = Ein BV

Die Landesregierung bekennt sich in ihrer Koalitionsvereinbarung 2017 – 2022 zu einem personell und sächlich gut ausgestatteten Justizvollzug. Hierzu gehört, wie von beiden Koalitionspartnern richtig festgestellt, unter anderem eine ausreichende Zahl an Haftplätzen sowie motiviertes und qualifiziertes Personal. Aus Sicht des Verbandes ist der von der Politik geforderte hohe Standard des niedersächsischen Justizvollzuges nur mit einer angemessenen Personalausstattung zu verwirklichen. Hierzu gehört, dass zumindest die Deckungslücke von ca. 200 Kolleginnen und Kollegen umgehend zu schließen ist.



Landtagseingabe Nr. 3

Baumaßnahmen Bildungsinstitut

Nach der Renovierung der Gebäude A und C des Bildungsinstitutes und der damit verbundenen Umstellung auf Einzelzimmer mit Dusche und WC sind die Unterbringungsmöglichkeiten für die Aus- und Fortbildungsteilnehmer/-Innen im Bildungsinstitut von 64 auf 53 Plätze reduziert worden.

Der Aus- sowie Fortbildungsbedarf ist im Land Niedersachsen seit Jahren steigend. Die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf eine standortnahe Unterbringung werden darüber hinaus von vielen Seiten wiederholt an das BI herangetragen.

Zurzeit können nicht alle trennungsgeldberechtigten Auszubildenden eine Unterkunft im Bildungsinstitut erhalten und diese drängen somit zusätzlich auf den seit längerem angespannten Wohnungsmarkt im Hochschul-Standort Wolfenbüttel mit hohem Mietpreis.

Neben einem weiteren Unterkunftshaus mit 30 Einzelzimmern benötigt das BI eine Kleinfeldturnhalle, um die Ausbildung in den Fächern BKS und Sport sicherzustellen.

Uwe Oelkers

Landesvorsitzender

Northeim, 12. März 2019



Verband Niedersächsischer Strafvollzugsbediensteter